

# Dem liturgischen Gesang verbunden

*Nach einem Wunschkonzert gab es Ehrungen beim Evangelischen Kirchenchor*

**Leimen.** (fi) Erst sangen sie noch im Gottesdienst von der Empore der Leimener Mauritiuskirche aus. Doch dann mussten einige der Sängerinnen ganz rasch nach vorne zum Alter. Denn hier hatte Pfarrer Steffen Groß die Urkunden vorbereitet und bereitgelegt, mit denen vier Mitglieder des evangelischen Kirchenchores geehrt werden sollten.

Es war ein kleines Wunschkonzert, was da gesanglich ablief. Die Kirchgänger durften sich Gesangbuchlieder wünschen, davon wurde rege Gebrauch gemacht. Und auch der Kirchenchor teilte seine Freude über das Christfest gesanglich mit. Wie realistisch die weihnachtliche Botschaft aussieht, machte der Pfarrer an einem Beispiel deutlich. Ein

kleiner Junge schnappte sich das Jesuskind aus der Krippe in der Kirche, nahm es behutsam in seinen Anorak und umfuhr mit seinem Roller mehrmals die Kirche. Hernach legte er das Kindlein wieder an seinen alten Platz. Was das sollte, wollte der Pfarrer wissen. „Ich hab's versprochen, wenn ich einen Roller zu Weihnachten bekomme, dann darf er einmal mitfahren. Und was man versprochen hat, muss man halten.“ Viele Wünsche und Hoffnungen hängen an dem Fest, predigte Pfarrer Groß, „und manches Versprechen wäre zu geben und zu halten“.

Ein kleines Versprechen haben die zu Ehrenden des evangelischen Kirchenchores vor Jahrzehnten gegeben, als sie dem Chor beitraten und ihn bis heute ak-

tiv unterstützen. Obfrau Silvia Bähr durfte Doris Schülepflaumer für zehn Jahre auszeichnen, zum Ehrenmitglied wurde Silke Stein ernannt. 30 Jahre singt die stellvertretende Obfrau, die auch für das Notenmaterial Sorge trägt. Ruth Bähr erhielt für 50 Jahre Blumen und die Urkunde des Verbandes evangelischer Kirchenchöre. Ebenso Egon Rensch, der dem liturgischen Singen seit 60 Jahren verbunden ist.



Egon Rensch, Silvia Bähr, Silke Stein, Ruth Bähr, Doris Schülepflaumer und Pfarrer Steffen Groß (v.l.). Foto: Fink

„Du tust mir kund den Weg zum Leben“ – aus Psalm 16 sang der Kirchenchor zu Ehren der Jubilare. Und zum Ende des Gottesdienstes.